

Wie Traumreisen wahr werden

29.02.2016, 21:11 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *Travision GmbH*



1 Einleitung

Wenn Günter Jauch bei „Wer wird Millionär?“ einen Kandidaten fragt, was er mit viel gewonnenem Geld machen möchte, dann wird immer wieder eine Traumreise genannt. Alle Bücher über die Kunst einer glücklichen Lebensführung empfehlen, realisiere Deine Träume. Müssen wir aber warten, bis uns Herr Jauch in seine Sendung einlädt und die Fragen so gestellt werden, dass wir als Normalos eine Chance haben, 16.000 oder mehr Euros mit nach Hause nehmen zu können?

Ich möchte mit 8 Punkten einen Weg aufzeigen, wie Du Dir selbst einen Reisetraum erfüllen kannst – ohne eine Glücksfee von außen.

2 Traum zum Ziel machen

Was ist Dein Traumziel? Ist es eine Reise um die Welt oder vielleicht Tibet, das Dach der Welt. Magst Du eine Kreuzfahrt zum Nordkap unternehmen oder einmal auf Bali am Strand liegen? Oder möchtest Du als Backpacker durch den Jemen trampen oder als Flachlandtiroler den Mount Everest besteigen? Es gibt sicher Träume, die zu hochgegriffen sind, die bei näherem hin schauen als utopisch und unrealistisch eingestuft werden müssen. Aber das meiste Deiner Träume ist umsetzbar, auch wenn es auf den ersten Blick schwierig oder nicht finanzierbar erscheint. Diese Träume sollten wir anpacken, konkretisieren und Realität werden lassen. Sie werden unser Leben bereichern, uns glücklich machen und eine tolle Langzeitwirkung entfalten.

Um zu sehen, ob ein Reisetraum sich als Ziel eignet, kann man die bekannte SMART Formel ansetzen. Du musst dabei prüfen, ob Dein Wunsch spezifisch, messbar, aktuell, realistisch und terminierbar ist. Kannst Du Deinen Traum konkret beschreiben? Wohin soll er Dich führen und was möchtest Du dort erleben? Ist Dein Traum so aktuell und konstant in Dir, dass eine Umsetzung sehr wünschenswert ist? Erscheint die Reise grundsätzlich realisierbar? Und wann möchtest Du aufbrechen?

Kannst Du Deinen Traum so konkret fassen, so hast Du schon einen ersten Schritt zur Umsetzung vollzogen. Du hast nun ein konkretes Ziel. Es mag noch viele Unbekannte haben und sehr ambitioniert erscheinen. Vielleicht hältst Du es auch noch für unbezahlbar. Aber wo ein Wille ist, ist auch ein Weg – sagt eine bekannte Lebensweisheit.

3 Ausgangspunkt festlegen

Eine große Reise ist wie ein Projekt. Du hast ein einzigartiges Ziel. Du hast einen Weg vor Dir, der aber nur dadurch zu beschreiben ist, dass Du weißt, wo Du startest. Dabei ist nicht nur der geografische Ort gemeint, sondern vor allem Deine augenblickliche Lebenssituation. Magst Du die Reise alleine antreten oder zu zweit? Wie sind Deine bisherigen Reiseerfahrungen, Deine Sprachkenntnisse, Deine Risikobereitschaft, Dein Organisationstalent, Deine Luxusanspruch und Deine finanzielle Situation? Versuche einmal, eine ehrliche Situationsbeschreibung, denn nur so kannst Du anschließend bestimmen, wie Dein Weg zur Umsetzung Deines Traumes aussehen kann. Ich beispielsweise bin heute nicht mehr bereit, mich mit minimalstem Budget in eine Absteige zu begeben, nur um meine Reise finanziell bewältigen zu können. In jungen Jahren wäre aber vielleicht genau das der Kick, mit Rucksack und Zelt eine weite Reise in Angriff zu nehmen.

4 Grobplanung vornehmen

Wenn Du weißt, wohin es gehen soll und aus welcher Lage heraus Du startest, kann die Planung der Reise konkret beginnen. Ich hatte bereits erwähnt, dass eine Reise wie ein Projekt ist. Vielleicht hast Du schon einmal im Berufsleben ein Projekt professionell geplant und bist mit den Methoden des Projektmanagements vertraut. Dann weißt Du, dass es eine ganze Reihe von Dingen zu beachten gilt. Eine Konkretisierung der Reise selbst ist notwendig, die Termine und der Ablauf der Reise sind festzulegen, das notwendige Budget ist abzuklären. Wann ist die beste Reisezeit, welche Risiken sollte man kennen, wo kann man Informationen und auch Angebote finden? Was macht man selbst, was kauft man ein? Ich habe mir angewöhnt, die wesentlichen Daten in einer Tabellenkalkulation einzutragen und dort solange mit den einzelnen Reisebausteinen herumzuspielen, bis mir die Reise gefällt und meinem Traum entspricht. Dabei trage ich die einzelnen Reiseetappen, die Aufenthaltsdauern und zu erwartenden Kosten ein und habe damit eine erste Detailplanung, die ich mit der ursprünglichen Zielvorgabe abgleichen muss. Mit dieser Qualitäts- und Realitätsprüfung sehe ich, ob meine Vorstellungen im gesetzten Zeit- und Budgetrahmen bleiben und die Besichtigungen und Aktivitäten durchgeführt werden können.

5 Sparplan erstellen

Kritisch beim Reisen ist häufig wie so oft im Leben das Geld. Daher auch der Wunsch, erstmal bei Herrn Jauch die notwendigen Euro zu ergattern. Doch wenn ein Traum so groß ist, dass er wirklich realisiert werden will – und so weit sind wir ja nun, dann sollte es am Geld nicht scheitern. Ich verstehe einen Traum als ein hoch priorisiertes herausforderndes Ziel, bei dem andere Ziele hintenangestellt werden können. Frage Dich, was Du bereit bist, für Deinen Traum zu opfern? Vielleicht muss die neue Küche oder das Zweitauto nicht sein. Vielleicht kann eine große Familienfeier in kleinerem Rahmen stattfinden. Vielleicht kann man sich eine Lebensversicherung vorzeitig ausbezahlen lassen. Vielleicht wolltest Du schon immer mit dem Rauchen aufhören. Damit sind wir schon bei den kleineren Beträgen angekommen, die aber in der Summe ebenfalls helfen, eine große Reise zu finanzieren. Werde einfach einmal kreativ und überlege, wo das Geld für die Erfüllung Deines Traumes herkommen kann. Nehmen wir an, die Reise kostet 10.000 Euro. Hier eine kleine Auswahl von Impulsen zur Finanzierung: Wenn Du 1 Überstunde am Tag zu 10 Euro leisten würdest, dann würdest Du in etwa 3 Jahren, das Geld zusammenhaben. Wenn Du einmal im Monat 100 Euro auf ein Reisekonto ansparen könntest, wäre das Budget in ca. 8 Jahren beisammen. Du könntest auch versuchen, eine Gehaltserhöhung von monatlich 200 Euro durchzusetzen und dann wärest Du bereits in 4 Jahren für Deine Traumreise startklar.

6 Hürden aus dem Weg räumen

Nicht immer ist Geld wirklich der kritische Punkt. Es kann auch Bequemlichkeit oder fehlender Mut sein. Unwissenheit über das Reisen und Unkenntnis über die Möglichkeiten sollten eigentlich in Zeiten, wo im Internet alle Fragen per Mausklick zu beantworten sind, keine große Rolle mehr spielen. Also frage, google, mach Dich schlau! Hürden können die liebe Familie sein, der Lebenspartner, der andere Träume hat, die Eltern oder Haustiere, die eine längere Abwesenheit nicht ertragen, der Arbeitgeber, der Dich für unabkömmlich erklärt. Oder bist es doch Du nur selbst, der sich einredet, das es hierfür keine Lösung gibt. Wer etwas Traumhaftes erreichen will, der muss vermutlich immer einige Steine aus dem Weg räumen. Aber es lohnt sich. Auch hier kann ich nur raten: werde kreativ und suche nach Lösungen! Habe Mut, die Dinge, die zu klären sind, offen anzusprechen. Werde frühzeitig aktiv, denn bis zum Start der großen Reise ist sicher noch etwas Zeit, die Dinge zu regeln.

7 Motivation hoch halten

Für die großen Dinge im Leben ist stets neben der zündenden Idee, dem Talent oder dem Traum etwas gefragt, was wir als Durchhaltevermögen, Fleiß, Standhaftigkeit oder auch dauerhafte Motivation bezeichnen können. Zu oft werden wir

im Tagesgeschäft fremdgesteuert und verlieren unsere wahren großen Ziele aus dem Auge oder haben keine Zeit hierfür. Zu oft ändern wir die Prioritäten, wenn scheinbar wichtigere oder zumindest dringende Angelegenheiten unsere Kraft oder auch Geldmittel beanspruchen. Hier gilt es, Kurs zu halten! Bleibt der Traum von der großen Reise lebendig, dann wird dies eher gelingen, als wenn wir ihn bis zur Erfüllung des Sparplans zur Seite legen. Beschäftigen wir uns mit dem tollen Reiseziel, besuchen wir es schon einmal virtuell in Youtube oder einem Reisevortrag. Träumen wir weiter von dem weissen Strand mit glasklarem Wasser und sich im Wind wiegenden Palmen. Leben wir die Vorfreude aus, denn sie soll bekanntlich die schönste Freude sein.

8 Geschicht buchen

Sicher hast Du bei Deinen Recherchen zur Reiseplanung bereits Informationen gesammelt oder Überlegungen angestellt, wie, wo und was Du vor Deiner Abreise buchen willst. Man kann fast immer alles aus einer Hand kaufen, oder vieles durch Eigenleistung erbringen. Aufs Reisen bezogen kannst Du als Gruppenreise oder individuell unterwegs sein, auf ein Reisebüro oder einen Veranstalter setzen oder selbst im Internet fündig werden. Auf Früh- oder Spätbücher warten oft gute Rabatte. Eigene Serviceunternehmen durchforsten das Internet nach Schnäppchen. Sogenannte Metasuchmaschinen finden heraus, wo ein notwendiger Flug oder ein gewünschtes Hotel am günstigsten zu haben ist. Übe doch hier einmal in der Zeit Deiner Vorfreude! Bis zum Punkt, wo es heißt, nun Button drücken zum kostenpflichtigen Bezahlen, kannst Du recht risikolos die Internet Reisewelt erforschen und dabei Dein Budget weiter optimieren. Sind die Stornobedingungen günstig, kannst Du mit dem Sprichwort „Sicherstellen und weitersuchen“ agieren. Es lohnt sich in jedem Fall, sich schlau zu machen - im Internet oder bei einem Reiseexperten im Reisebüro.

9 Geniessen

Nun ist der große Tag gekommen. Es ist es soweit. Deine Traumreise kann beginnen. Dass sie auch wirklich zum Traum wird, hierzu wünsche ich Dir die richtige Einstellung, die ideale Reisebegleitung sowie eine körperlich und seelisch gute Verfassung. Du hast bisher ja alles richtig gemacht, gut geplant und günstig eingekauft. Dennoch wird unterwegs vermutlich nicht alles ganz reibungslos ablaufen. So ist das bei großen Projekten! Immer können kleinere Störungen oder Probleme auftreten. Mit dem richtigen Bewusstsein sollten sie aber keine Chance haben, Deinen gelebten Traum zu zerstören. Wenn Du endlich vor Ort bist am Traumstrand, in der Stadt Deiner Träume, in der unendlichen Weite der Welt, dann gönne dir die Zeit, Dich hinzusetzen und zu genießen. Schließe die Augen und öffne sie wieder und sage Dir – nun ist der Traum wahr. Ich lebe ihn und nehme ihn für den Rest meines Lebens in mir auf. Ein wunderbares Erlebnis ist wahr geworden.

10 Ein traumhaftes Reiseleben organisieren

Möchtest Du nun noch mehr Glück beim Reisen erfahren, dann ist eine weitere Denkrichtung angesagt. Versuche einmal nicht mehr von Reise zu Reise zu denken, sondern Dein Reiseleben als Teil Deiner Lebensreise zu begreifen und diese aktiv zu gestalten.

Dieser Gedankenansatz ist noch relativ selten. Globetrotter oder die sogenannten Digitalen Nomaden verfolgen ihn. Aber auch Normalos wie Du und ich ist es anzuraten, sich einmal grundsätzlich mit dem Thema Reisen, Reiseleben und Reisehobby auseinanderzusetzen. Mobiler und flexibler zu sein, häufiger zu reisen, intensiver zu erleben, günstiger unterwegs sein und dabei weniger lebenswichtige Ressourcen zu verbrauchen – dies ist dabei die Zielrichtung. Ein Gesamtkonzept hierzu habe ich in meinem Buch travel-your-life, dem Wegweiser fürs Reiseleben, dargestellt. Ich würde mich freuen, wenn es vielen Menschen hilft, noch mehr von der Welt zu sehen, glücklich dabei zu sein und einen Beitrag zur positiven Entwicklung der Welt zu leisten. Ich träume diesen Traum und möchte einen realen Beitrag hierzu leisten.

Travision GmbH

Elsa-Brändström-Strasse, 11 Elsa-Brändström-Strasse,
Wiesbaden Deutschland

Portrait

TRAVISION GmbH
siehe www.travision.de

News-ID: 892915 • Views: 199 (Stand: 26.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/892915/Wie-Traumreisen-wahr-werden.html>